

## Bundesarchiv und Uni Hand in Hand

**BAYREUTH.** Eine stärkere Zusammenarbeit des Bundesarchivs für Lastenausgleich und der Uni Bayreuth hat der parlamentarische Finanzstaatssekretär Hartmut Koschyk angeregt. Dieser Vorschlag wurde bei einem Besuch im Archiv in Bayreuth gemacht, wo ein Gespräch mit dem Präsidenten des Bundesarchivs, Michael Hollmann, stattfand, heißt es in einer Pressemitteilung. Hollmann habe deutlich gemacht, dass die Arbeit des Lastenausgleichsarchivs in Bayreuth in den vergangenen Jahren stark an Bedeutung gewonnen habe. Wissenschaftler aus Mittel- und Osteuropa griffen zunehmend im Rahmen von Forschungsprojekten auf die Bestände des Lastenausgleichsarchivs zu.

Koschyk habe ein Vorhaben angeregt, das bereits vor Jahren in Zusammenarbeit mit der Universität Bayreuth angedacht gewesen sei, und zwar die Gründung einer Forschungsstelle oder eines Stiftungslehrstuhls aus Mitteln des Bundes. Koschyk: „Die Voraussetzungen könnten in Bayreuth für eine derartige Kooperation nicht besser sein. Das Thema des Lastenausgleichs umfasst historische, aber auch soziale Forschungsschwerpunkte, die in einer Kooperation hervorragend vertieft werden könnten.“ Hollmann begrüßte diese Initiative. Er kündigte zudem an, dass zum Jahreswechsel eine Personalveränderung an der Spitze des Lastenausgleichsarchivs ansteht: Ulrich Ringsdorff scheidet aus seinem Amt aus. red